

Pressemitteilungen

270/2025 ISEK Stadtmittelpunkt

Stadt erhält weitere Fördergelder für Projekte rund um den Forumsplatz

271/2025 Erfolgreich und emotional

Habinghorster Schlagernacht verbindet Menschen

Pressemitteilung 270/2025

ISEK Stadtmittelpunkt

Stadt erhält weitere Fördergelder für Projekte rund um den Forumsplatz

5.048.000 Euro hat die Stadt Castrop-Rauxel jetzt von der Bezirksregierung Münster erhalten, um kontinuierlich an städtebaulichen Projekten am Stadtmittelpunkt weiterzuarbeiten. Ende letzter Woche (04.07.) nahm Verena Reuter, Leiterin des Bereichs Stadtentwicklung und Statistik der Stadtverwaltung, den Förderbescheid von Regierungspräsident Andreas Bothe entgegen.

Mit diesem Finanzierungsabschnitt ist ein weiterer Meilenstein zur Weiterentwicklung des Forumsplatzes und für das Rathaus der Bürgerschaft erreicht. Mit Blick auf eine klimaresiliente Umgestaltung des Forumsplatzes soll die große Freifläche im Sinne der Architekten Arne Jacobsen und Otto Weitling weiterentwickelt und so zu einem lebendigen Treffpunkt und kulturellem Mittelpunkt für die Bürgerinnen und Bürger werden. Aber auch die 'kleineren' Maßnahmen zur Aufwertung von zwei Wegeverbindungen und einer Grünfläche rund um den Stadtmittelpunkt sind mit umfasst. „Ohne die Städtebauförderung von Bund und Land könnte die Stadt Castrop-Rauxel die Projekte nicht stemmen“, bedankt sich Verena Reuter bei Regierungspräsident Bothe.

Im vergangenen Jahr hatte die Bezirksregierung der Stadt einen Erstbescheid über die Gesamtmaßnahme in zweistelliger Millionenhöhe erteilt, dem nun mehrere Finanzierungsabschnitte folgen. Den Anfang machte ein Förderbescheid über rund 1,5 Millionen Euro im letzten Jahr. Zur Entwicklung und Qualifizierung des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK) Stadtmittelpunkt als Stadterneuerungsgebiet wird die Stadt Castrop-Rauxel seit 2020 über die Städtebauförderung gefördert.

Insgesamt hat die Bezirksregierung Münster Anfang Juli Fördermittel für städtebauliche Projekte in Höhe von rund 72 Millionen Euro für 19 Maßnahmen in 17 Kommunen bewilligt. Die Mittel stammen aus dem gemeinsamen Förderprogramm des Landes NRW und des Bundes zur Stadt- und Gemeindeentwicklung.

Pressemitteilung 271/2025

Erfolgreich und emotional

Habinghorster Schlagernacht verbindet Menschen

Es wurde gemeinsam geschunkelt, getanzt und ausgelassen gefeiert: Zu seinem 10. Geburtstag hatte der Stadtteilverein Unser Habinghorst e.V. gemeinsam mit der Stadt und dem Stadtmarketing Castrop-Rauxel zur großen Habinghorster Schlagernacht eingeladen. Mehr als 1.000 Gäste folgten der Einladung und erlebten am Samstag (5.7.) am Postplatz unter freiem Himmel einen einzigartigen Abend mit den größten Hits der Schlagerwelt.

„Atemlos“, „Er gehört zu mir“, „Ein Stern“ – zu den bekanntesten deutschen und englischen Schlagern, dargeboten von DJ Peppe und Sängerin Luisa, stürmten schlagerbegeisterte Gäste die Tanzfläche vor der Bühne, während andere in den gemütlichen Sitz- und Stehbereichen die Sicht über das geschmückte Veranstaltungsgelände und einen entspannten und fröhlichen Abend bei kühlen Getränken und leckerer Verpflegung durch die lokalen Gastronomen genossen. Mit dabei waren BroTacos, Saray Grillhaus Castrop-Rauxel, Olympic Grill, Haus Hölter, Eiscafé Classic, Gastromatix und die Integrative Kindertageseinrichtung Oskarstraße.

Bürgermeister Rajko Kravanja gratulierte dem Vereinsvorsitzenden Adil Tamouh stellvertretend auf der Bühne: „Dieses Event gebührt all den Engagierten im Stadtteilverein, die sich in ihrer Freizeit für ihren Stadtteil einsetzen, für Nachbarn und Mitmenschen da sind und hier etwas Wertvolles auf die Beine stellen.“

Als verbindendes und identitätsstiftendes Element gab es noch ein weiteres Geschenk vom Stadtmarketing: Horst der Habicht feierte im Kostüm eines Schlagerstars mit – und viele Gäste freuten sich über die Festival-T-Shirts mit seinem Bild. Einige wenige übrig gebliebene Exemplare der Shirts sind dienstags zwischen 16.00 und 17.30 Uhr und donnerstags zwischen 15.00 und 16.30 Uhr im Stadtteilbüro von Unser Habinghorst e.V., Lange Straße 58, für 10 EUR pro Stück erhältlich.

„Ich möchte mich von ganzem Herzen bei allen bedanken, die mit uns gefeiert haben – und bei allen, die mitgeholfen haben, dass unser Jubiläumsfest so ein voller Erfolg wurde“, so der Vereinsvorsitzende Adil Tamouh. „Gerade in einem Stadtteil wie Habinghorst, der oft mit Vorurteilen zu kämpfen hat, hat dieses Event die positiven Seiten gezeigt: Hier kamen Menschen zusammen, die ihren Stadtteil mit Herzblut gestalten, um gemeinsam zu feiern. Aber unser Ziel ist größer und mit diesem Fest haben wir ein Signal gesetzt: Habinghorst lebt, wächst und hat Zukunft.“